



Vogelherdclub Oensingen

86. Generalversammlung vom 24. Februar 2007

Hans Schnider ist neuer Präsident

Rudolf Meise Ehrenpräsident des VCO Oensingen

Wachtablösung beim Vogelherdclub Oensingen (VCO): Nach 31 Jahren im Vorstand, wovon 15 Jahre als Präsident, trat Rudolf Meise von seinem Amt zurück und überliess die Vereinsführung Hans Schnider. An der Generalversammlung vom 24. Februar 2007 wurden neu Peter Baumgartner und Patrick Flury in den Vorstand gewählt.

Volle 15 Jahren führte Rudolf Meise engagiert und unermüdlich den VCO. Für die geleistete Arbeit – Markensteine seiner Amtszeit waren unter anderem die Durchführung mehrerer Sonnenwendfeiern, die jährliche Organisation und Beteiligung am „Önziger Ziebelimäret“, sowie des Roggenberglaufes - wurde er anlässlich der GV mit grossem Beifall zum VCO-Ehrenpräsidenten ernannt. „Die Zeit bleibt für mich in guter Erinnerung“, so der abtretende Präsident Meise, „ich werde dem Verein auch weiterhin tatkräftig zur Seite stehen, doch ich will neuen Kräften Platz machen. In zwei Jahren steht die nächste Sonnenwendfeier an. Der neu zusammengesetzte Vorstand hat somit Zeit, sich zu organisieren, um gut gerüstet eine erfolgreiche Sonnenwendfeier 2009 zu planen.“ Zu seinem Nachfolger wählte die Vereinsversammlung einstimmig und diskussionslos Hans Schnider, selber seit 15 Jahren Mitglied des Vorstands. Neu Einsitz nehmen werden Peter Baumgartner und Patrick Flury. Dem Vorstand gehören zudem an: Baumgartner Roland, Vizepräsident, Spiegel Jonas, Aktuar, Neuhaus Heinz, Kassier, sowie Bobst Pirmin, Meister André, Römmel Martin und Steiner Marc.

Durchführung des Roggenberglaufs und der Sonnenwendfeier

Der Rückblick auf das vergangene, sowie der Ausblick auf das künftige Vereinsjahr 2007 zeigen auf, dass der VCO nicht zur Ruhe kommen wird. Höhepunkt des vergangenen Vereinsjahres 2006 war die Durchführung der nur alle drei Jahre stattfindenden Sonnenwendfeier, welche über 20'000 Leute aus der ganzen Schweiz nach Oensingen lockte. Dieses Spektakel ist dank eines reibungslosen Ablaufs und einer tollen Feuerwerksdarbietung bei den Zuschauern wie auch bei den Vereinsmitgliedern in bleibender, guter Erinnerung. Auf diesem Erfolg will sich der Vogelherdclub nicht ausruhen und beginnt deshalb schon jetzt mit der Planung der Sonnenwendfeier 2009.

Neben dem Roggenberglauf, der Beteiligung am Ziebelimäret und der Durchführung eines Lottomatches, wurde aus Anlass des 85-jährigen Bestehens im vergangenen September auch ein Vereinsausflug nach Meiringen – Hasliberg durchgeführt.

Um die finanziellen Mittel für die spektakulären Feuerwerke zu beschaffen, organisiert der VCO seit Jahren den über 10, 2 km führenden Roggenberglauf, welcher sich bei den Läufern und Läuferinnen immer grösserer Beliebtheit erfreut. Aus terminlichen Gründen findet der diesjährige 23. Roggenberglauf jedoch nicht wie bis anhin Mitte Juni, sondern bereits am Freitag, den 18. Mai 2007 statt. Das genehmigte Jahresprogramm sieht ausserdem die erneute Teilnahme am Ziebelimäret sowie den traditionellen Lottomatch vor, sowie einen Vereinsanlass zur Pflege der Kameradschaft.

Verzicht auf den Bau eines neuen Clubhaus

Des Weiteren ist an der Generalversammlung beschlossen worden, auf den Neubau eines Clubhauses und somit auf ein Baurecht seitens der Bürgergemeinde Oensingen zu verzichten. Nach eingehender Diskussion und Abwägen aller Faktoren sei der Nutzen kleiner als die Kosten, die Wirtschaftlichkeit somit nicht gegeben. Das Geld aus der Entschädigung für das alte Clubhaus will der Verein deshalb eingeteilt der Durchführung der nächsten Sonnenwendfeiern mit einem grossen Feuerwerk zugute kommen lassen. Die Mitglieder sind der festen Überzeugung, dass Vereinsanlässe auch ausserhalb eines eigenen Clubhauses durchgeführt werden können und geeignete Alternativen in Oensingen vorhanden sind.